

Pressemitteilung

17.03.2026

Große Katastrophenschutzübung am Landratsamt Schwandorf

Eingeschränkter Dienstbetrieb wegen Stabsrahmenübung

Die Katastrophen- und Zivilschutzbehörde am Landratsamt Schwandorf führt am Donnerstag, 26. März 2026, im und um das Dienstgebäude des Landratsamtes in Schwandorf eine sogenannte Stabsrahmenübung während des gesamten Tages zwischen 7.00 – 17.00 Uhr durch. Dabei übt die Führungsgruppe Katastrophenschutz des Landratsamtes zusammen mit den Führungsstäben der Feuerwehr, der Rettungsdienste, des Technischen Hilfswerkes, der Polizei und des Kreisverbindungskommandos der Bundeswehr den Ernstfall eines Großschadens- oder Katastrophenfalles. Zwar werden hier keine Übungen mit Einsatzkräften in der Fläche des Landkreises stattfinden, dennoch nehmen an der Übung insgesamt bis zu ca. 150 Personen unterschiedlichster Organisationen und Funktionen teil. Dies wird zu gewissen Einschränkungen und Behinderungen für den Parteiverkehr vor allem auf dem Vorplatz des Haupteingangs im Außenbereich, sowie im Untergeschoss und Erdgeschoss des Dienstgebäudes führen.

Das Sachgebiet „Sicherheitsangelegenheiten und Katastrophenschutz“ wird an diesem Tage vollständig geschlossen bleiben, da hier die Führungsgruppe Katastrophenschutz mit der Gesamteinsatzleitung untergebracht ist. Weder der Zugang zu den Büros im Erdgeschoss des Südflügels noch die telefonische Erreichbarkeit der einzelnen Fachbereiche des Sachgebietes (Jagd, Fischerei, Waffen, Gewerbe, Unterbringung) werden an diesem Tage möglich sein. Alle anderen Sachgebiete des Hauses arbeiten jedoch im Regelbetrieb. Alle Zugänge zum Dienstgebäude des Landratsamtes bleiben während der Öffnungszeiten offen. Die Übung findet unter Mitwirkung der Staatlichen Feuerweherschule Geretsried statt, welche die Übung zum Zwecke der Schulung und Optimierung der Führungszusammenarbeit zwischen den einzelnen Einheiten begleitet und leitet.

Das Landratsamt Schwandorf bittet um Verständnis für die Einschränkungen des Parteiverkehrs, die die Übung mit sich bringen wird. Die Übung findet im besonderen Interesse der Rettungs- und Katastrophensicherheit aller Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Schwandorf statt.